

632819-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Neubau Labor- und Bürogebäude für die Universität Oldenburg Fachplanung Elektrotechnik
OJ S 178/2026 15/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Niedersachsen vertreten durch das Staatliche Baumanagement Niedersachsen
E-Mail: FBT@sb-rnw.niedersachsen.de
Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Labor- und Bürogebäude für die Universität Oldenburg Fachplanung Elektrotechnik
Beschreibung: Aufgrund eines erheblichen Bedarfes an medizinischen Forschungsflächen für die Universitätsmedizin Oldenburg am Standort Oldenburg, beabsichtigt das Land Niedersachsen ein neues Labor- und Bürogebäude für Medizin, 2. BA (s. Perspektive) für die Universität Oldenburg zu errichten. Der Neubau umfasst eine Gesamtfläche von insgesamt 3.400 m² (NUF 1-6) und beinhaltet Labor- und Büroflächen, Besprechungsräume, Lager, Nebenräume und Infrastrukturfächen. Dieser Neubau ist der zweite von insgesamt drei Bauabschnitten an einem neuen Medizincampus in Oldenburg. Die geschätzten Erschließungs- und Baukosten betragen rd. 65.102.000 EUR.
Kennung des Verfahrens: f0b9a8cf-299a-4d39-ba5e-1925ced66f62
Interne Kennung: 26E043029
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein
Zentrale Elemente des Verfahrens: Leistungsbeginn: unmittelbar nach Beauftragung Angaben der Bewerber gemäß § 122 GWB ff. bzw. § 75 VgV. Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Erklärungen elektronisch über das bekanntgegebene Vergabeportal einzureichen: - ausgefüllter Teilnahmeantrag, - Vordruck 1A: Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen; - Vordruck 1B: Eigenerklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen; - Vordruck 1C: Erklärung zur Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes; - Vordruck 1D: Eigenerklärung zur Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz; - Vordruck 1E: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Sozialabgaben; - Vordruck 1F: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket; - Vordruck 1G: Vollmacht der vertretungsberechtigten Person im Falle einer Bewerbergemeinschaft; - Vordruck 1H: Angaben zu Auftragsanteilen in einer Bewerbergemeinschaft; - Vordruck 1I: Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bewerbergemeinschaften; - Vordruck 1J: Angaben zur Leistungsbereitstellung im Falle einer Unterbeauftragung; - Vordruck 2A: Eigenerklärung über eine bestehende

Berufshaftpflichtversicherung und über die Bereitschaft zur Erhöhung im Auftragsfall; - Vordruck 2B: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers; - Vordruck 3A: Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl; - Anlage 3B1: Berufliche Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (Vordruck u. Nachweise); - Anlage 3B2: Berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleitung (Vordruck u. Nachweise); - Vordruck 3B3: Berufserfahrung der vorgesehenen stellv. Projektleitung (Vordruck); - Vordruck 3B4: Berufserfahrung der vorgesehenen Bauleitung (Vordruck); - Anlage 3B5: Berufliche Qualifikation BIM-Fachkoordination (Vordruck u. Nachweise); - Vordruck 3C: BIM-Kompetenz (Vordruck); - Anlage 3D: Erfahrung mit vergleichbaren Aufgaben der Technischen Ausrüstung (ELT) Näheres siehe Auswahlbogen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Technologiepark

Stadt: Oldenburg

Postleitzahl: 26121

Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg, Landkreis (DE94D)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 920 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXQ6YY5RKQ5# Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formellen Mindestkriterien/-anforderungen erfüllen, sind für die Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie anhand der Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung auffordert. Die Auswahl erfolgt anhand der für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI, ALG 4+5 (ELT) eingereichten 2 besten Referenzprojekte, welche innerhalb der vergangenen 5 Jahre (Stichtag 01.01.2021) mit der Leistungsphase 8 (Objektplanung) abgeschlossen sind, jeweils in den Kriterien vergleichbare Größe (0-2 Punkte), vergleichbares Leistungsbild (0-2 Punkte) und vergleichbare Bauaufgabe (0-6 Punkte). Insgesamt können mit den Referenzen zusammen maximal 20 Punkte erreicht werden. Näheres hierzu siehe Abschnitt 3 des Auswahlbogens. Um die eingereichten Referenzprojekte anhand der vorgegebenen Kriterien prüfen zu können, ist es wichtig, die dafür notwendigen Parameter der Referenzprojekte zu benennen. Wir bitten darum, die Referenzprojekte anhand der in den Bewerberbogen vorgegebenen Formulare zu dokumentieren. Der bei der Auswahl verwendete Auswahlbogen mit den formalen Kriterien, Mindestanforderungen und Auswahlkriterien wird zusammen mit dem Bewerberbogen zur Verfügung gestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend den zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, die Teilnehmeranzahl analog § 75 (6) VgV unter den verbliebenen Bewerbern zu lösen. Es sind nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem

Bewerberbogen sowie der beigelegten Vordrucke und den darin geforderten Angaben und Anlagen zugelassen. Die Bewerbung ist in Textform zu unterschreiben. Die Nachweise müssen aktuell (bis auf Kammerurkunden, Diplom-Urkunden, Fortbildungsnachweis) nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein. Mehrfachbeteiligungen in personell identischer Form werden nicht zugelassen. Bewerbungen per E-Mail sind nicht zulässig. Die Bewerbungsfrist ist zwingend einzuhalten. Die geforderten Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll; die Aufteilung ist anzugeben. Bei Bewerbungen mit Unterauftragnehmern sind die geforderten Unterlagen für den Bewerber sowie für alle Unterauftragnehmer vorzulegen. Ausländische Bewerber können an der Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Nachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn sie nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderen als der deutschen Sprache sind in Übersetzung vorzulegen. Die Darstellung der Referenzen muss im Format DIN A3 gut erkennbar sein. Mit dem Angebot ist ein Nachweis über die vollständige und zeitgerechte Entrichtung der Sozialabgaben (in Kopie, von einem Sozialversicherungsträger oder einer Sozialkasse, alternativ durch Erklärung des Steuerberaters) und die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Entrichtung der Steuern des jeweiligen Finanzamtes (gültig und nicht älter als 12 Monate) einzureichen. Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie der Auswahlbogen sind zwingend zu beachten und bindend. Die Vergabestelle prüft die eingegangenen Bewerbungen bzw. Angebote. Fehlende Nachweise und Unterlagen werden mit angemessener Frist (in der Regel 6 Kalendertage ab Versand des Nachforderungsschreibens) nachgefordert. Werden nachgeforderte Nachweise oder Unterlagen nicht innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt, kann dies zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Hinweis: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Die Anforderung an die Zuverlässigkeit des Bewerbers/Bieters hinsichtlich: - das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB, - der Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung sowie - zu Insolvenzverfahren und Liquidation erfolgt über eine Eigenerklärung. Die Abgabe der Eigenerklärungen erfolgen in der Regel über den vom AG zur Verfügung gestellten Teilnahmeantrag.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Labor- und Bürogebäude für die Universität Oldenburg Fachplanung Elektrotechnik

Beschreibung: Teilprojekt 1 umfasst den Neubau eines Labor- und Bürogebäudes für die Medizin (2. Bauabschnitt) mit geschätzten Baukosten von ca. 65 Mio. EUR brutto (KG 200-500); der Baubeginn ist für 05/2028 und das Bauende für 05/2031 vorgesehen. Teilprojekt 2 betrifft ein Lehrgebäude für die Medizin (3. Bauabschnitt) und ist als optionaler Leistungsbestandteil ausgestaltet, der nur nach Abruf beauftragt wird; der 3. Bauabschnitt umfasst u. a. Praktikumslabore, Mikroskopiersäle, Seminarräume, Hörsäle, eine Bibliothek und eine Cafeteria. Die geschätzten Baukosten liegen hier bei ca. 74 Mio. EUR brutto (KG 200-500); der Baubeginn ist für 07/2029 und das Bauende für 07/2032 angestrebt. Die Umsetzung des Projekts soll unter Anwendung der BIM-Methodik erfolgen; der Auftragnehmer übernimmt im BIM-Prozess die Rolle der BIM-Fachkoordination. Die konkrete Aufgabenstellung ist als Anlage den Vergabeunterlagen beigelegt. Die Auftraggeberin lässt sich in diesem Verfahren durch das Büro D&K drost consult GmbH beratend unterstützen. In weiteren Ausschreibungen werden die Leistungen der Projektsteuerung, der Objektplanung, der Tragwerksplanung sowie für die HKLS und die Laborplanung gesondert vergeben. Die zu beauftragenden Leistungen dieser Ausschreibung umfassen: Leistungsstufe 1: - Leistungsphasen 2-4 der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT ALG 4+5); - Aufstellen einer gewerkeübergreifenden Brandfallsteuermatrix als Besondere Leistung; - Nachhaltiges Bauen gem. 1.1.4 des Vertragsmusters als Besondere Leistung; - BIM-spezifische Leistungen gem. 1.2 des Vertragsmusters. Leistungsstufe 2 (optionale Beauftragung): - Leistungsphase 5 der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT, ALG 4+5) als stufenweise und optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG; - Fortschreibung der gewerkeübergreifenden Brandfallsteuermatrix als Besondere Leistung; - BIM-spezifische Leistungen gem. 2.2 des Vertragsmusters. Leistungsstufe 3 (optionale Beauftragung): - Leistungsphasen 6+7 der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT, ALG 4+5) als stufenweise und optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG; - Prüfen und Werten von Nebenangeboten als Besondere Leistung. Leistungsstufe 4 (optionale Beauftragung): - Leistungsphase 8 der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT, ALG 4+5) als stufenweise und optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG; - Übertragung der Planungs- und Kostendaten in die digitalen Erhebungsformulare gemäß Abschnitt K 6 RBBau/RLBau als Besondere Leistung; - Zuarbeit für das Durchführen von Funktions- und Wirkprinzip-Prüfungen im Rahmen des Inbetriebnahmemanagements als Besondere Leistung; - Nachhaltiges Bauen gem. 4.1.6 des Vertragsmusters als Besondere Leistung; - BIM-spezifische Leistungen gem. 4.2 des Vertragsmusters. - Weitere Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT, ALG 4+5) als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG.

Interne Kennung: 26E043029

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Leistungsstufe 2 (optionale Beauftragung): - Leistungsphase 5 der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT, ALG 4+5) als stufenweise und optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG; - Fortschreibung der gewerkeübergreifenden Brandfallsteuermatrix als Besondere Leistung; - BIM-spezifische Leistungen gem. 2.2 des Vertragsmusters. Leistungsstufe 3 (optionale Beauftragung): - Leistungsphasen 6+7 der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT, ALG 4+5) als stufenweise und optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG; - Prüfen und Werten von Nebenangeboten als

Besondere Leistung. Leistungsstufe 4 (optionale Beauftragung): - Leistungsphase 8 der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT, ALG 4+5) als stufenweise und optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG; - Übertragung der Planungs- und Kostendaten in die digitalen Erhebungsformulare gemäß Abschnitt K 6 RBBau/RLBau als Besondere Leistung; - Zuarbeit für das Durchführen von Funktions- und Wirkprinzip-Prüfungen im Rahmen des Inbetriebnahmemanagements als Besondere Leistung; - Nachhaltiges Bauen gem. 4.1.6 des Vertragsmusters als Besondere Leistung; - BIM-spezifische Leistungen gem. 4.2 des Vertragsmusters. - Weitere Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT, ALG 4+5) als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Technologiepark

Stadt: Oldenburg

Postleitzahl: 26121

Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg, Landkreis (DE94D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 68 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2A: Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung über die geforderten Deckungssummen und über die Bereitschaft zur Erhöhung im Auftragsfall liegt vor. - Eigenerklärung über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von mind. 1,5 Mio. Euro für Personenschäden und mind. 0,5 Mio. Euro für sonstige Schäden (jeweils 2-fach maximiert); - Eigenerklärung über die Bereitschaft zur Erhöhung der Deckungssummen im Auftragsfall auf mind. 3,0 Mio. Euro für Personenschäden und mind. 3,0 Mio. Euro für sonstige Schäden (jeweils 2-fach maximiert).

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 2B: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers im Durchschnitt der letzten drei zusammenhängenden Geschäftsjahre für: den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI (ALG 4+5) mind. 0,5 Mio. Euro (netto)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3A: Erklärung über die Beschäftigtenanzahl: Jährliches Mittel der fachlich geeigneten festangestellten, operativ tätigen Mitarbeiter für die letzten 3 zusammenhängenden Geschäftsjahre im Bereich: "Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI": mind. 5 festangestellte staatlich geprüfte Techniker oder Ingenieure bzw. Absolventen für den Leistungsbereich der Technischen Ausrüstung "BIM-Fachkoordination": mind. 3 festangestellte Mitarbeiter der Fachrichtung Architektur/Bau- und Wirtschaftsingenieurwesen Dipl.-Ing./Bachelor/Master (TU/FH), Bautechniker oder gleichwertig.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3B1: Berufliche Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Ingenieur/in gem. § 75 (2) VgV (Nachweis durch Abschlusszeugnis) 3B2: Berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleitung: Abgeschlossenes Studium für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung oder Abschluss als staatlich geprüfte/r Techniker/in (Nachweis durch Abschlusszeugnis). Mind. 5 Jahre Erfahrung als verantwortliche Projektleitung in einem Neubauprojekt (Nachweis durch Vita). Erfahrung mit öffentlichen Auftraggebern oder öffentlich geförderten Maßnahmen (Nachweis durch Vita). 3B3: Berufserfahrung der vorgesehenen stellv. Projektleitung: Mind. 3 Jahre einschlägige Berufserfahrung (Eigenerklärung). 3B4: Berufserfahrung der vorgesehenen Bauleitung: Mind. 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung (Eigenerklärung). 3B5: Berufliche Qualifikation BIM-Fachkoordination: Mind. 2 Jahre Berufserfahrung in dem Bereich BIM-Fachkoordination für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI (ALG 4+5) (Nachweis durch Vita).

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3C: BIM Kompetenz: Eigenerklärung über BIM-Erfahrung, in der Ausführung von BIM-Anwendungsfällen sowie technische Kompatibilität und Zertifizierung der eingesetzten Software. Ausführung folgender BIM-Anwendungsfälle: AWF 030 - Erstellung von Bau- und Projektunterlagen AWF 040 - Visualisierung AWF 050 - Koordination der Fachgewerke AWF 060 - Planungsfortschrittskontrolle und Qualitätsprüfung AWF 080 - Ableitung von Planunterlagen AWF 100 - Mengen- und Kostenermittlung AWF 150 - Änderungs- und Nachtragsmanagement AWF 170 - Abnahme- und Mängelmanagement AWF 190 - Bauwerksdokumentation IFC 2x3-Kompatibilität buildingSMART-Zertifizierung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3D: Aus den eingereichten Referenzen ist folgende Erfahrung ersichtlich: Erfahrung mit vergleichbaren Projekten für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI (ALG 4+5, ELT): VERGLEICHBARE GRÖSSE (0-2 Punkte): - Ab mind. 1,5 Mio. Euro KG 400 (netto), nur ELT (1 Punkt). oder - Ab mind. 3,5 Mio. Euro KG 400 (netto), nur ELT (2 Punkte). VERGLEICHBARES LEISTUNGSBILD (additive Punktevergabe, 0-2 Punkte): - Die Leistungsphasen 2-3 der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT) wurden bearbeitet (1 Punkt). und - Die Leistungsphasen 5-8 der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI (ELT) wurden bearbeitet (1 Punkt). VERGLEICHBARE BAUAUFGABE (additive Punktevergabe, 0-6 Punkte): Bei der Baumaßnahme handelte es sich um: - eine (Ersatz-)Neubaumaßnahme (1 Punkt). - ein Forschungs-, Instituts-, Weiterbildungs- oder Universitätsgebäude (1 Punkt). - eine Maßnahme mit Laborflächen (1 Punkt). - eine Maßnahme bei der an MS- Transformatoren angeschlossen wurde (1 Punkt). - eine Maßnahme mit PV-Anlage (1 Punkt). - eine Maßnahme mit Brandmeldeanlage und Sicherheitsbeleuchtung (1 Punkt).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Rangfolge: 5,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Fachlicher Wert

Beschreibung: Darstellung einer angemessenen Projektaufbauorganisation und der zielführenden Aufgabenverteilung innerhalb des Planungsteams (Koordination des Fachbereichs ELT); Vorstellung der Verantwortlichen, der stellv. Projektleitung, der BIM-Fachkoordination sowie der Fachbauleitung mit ihrer vergleichbaren, auf das Projekt bezogenen Projekterfahrung; Sicherstellung der Kontinuität des Projektteams während der gesamten Projektlaufzeit inkl. Aussagen zum Qualitäts- und Ausfallmanagement für das Schlüsselpersonal; Nachvollziehbare Aussagen zur Einbindung in parallel laufende Projekte (insb. der vorgesehenen Projektleitung, Stellvertretung und BIM-Fachkoordination); Angemessene Erläuterung zu den vorhandenen Personalkapazitäten für einen durchgängig gesicherten Projektablauf; Darstellung einer zielführenden Koordination zwischen AN, den Fachplanern und AG.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: Darstellung einer zielführenden Herangehensweise an die Planungsaufgabe (einschließlich der BIM-Fachkoordination); Nachvollziehbare Aussagen zu den besonderen Herausforderungen und den zu bewertenden Risiken und zum Schnittstellenmanagement; Auseinandersetzung mit den zur Verfügung gestellten Unterlagen; Vorstellung geeigneter Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität sowie der Einhaltung der Termine und Kosten sowie einem unterbrechungsfreien Bauablauf.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kommunikation, Verfügbarkeit und Ausführungszeitraum

Beschreibung: Darstellung einer dem Projekt angemessenen Besprechungskultur, Erreichbarkeit und Projektkommunikation mit dem Auftraggeber während der Leistungsdurchführung sowie Präsenz auf der Baustelle während der Bauausführung. Darstellung einer angemessenen Ablaufplanung in Bezug auf die Zeiträume der einzelnen LPH; Nachvollziehbare Erläuterungen zu dem veranschlagten Zeitrahmen vom Planungsbeginn bis zur Fertigstellung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis/Honorar
Beschreibung: Honorarangebot
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY5RKQ5/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
Name: Kommunikationskanal: vergabe.Niedersachsen
URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY5RKQ5>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY5RKQ5>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 15/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen erfolgt nach § 56 Abs. 2 VgV. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor, keine Unterlagen nachzufordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Durchführung der Leistungen soll gem. § 73 (3) VgV unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen. Der Auftragnehmer sowie sämtliche mit der Ausführung befassten Beschäftigten desselben werden nach Maßgabe des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 2.3.1974, geändert durch das Gesetz vom 15.8.1974, durch die zuständige Stelle des Auftraggebers gesondert verpflichtet.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Niedersachsen vertreten durch das Staatliche Baumanagement Niedersachsen Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Niedersachsen vertreten durch das Staatliche Baumanagement Niedersachsen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Niedersachsen vertreten durch das Staatliche Baumanagement Niedersachsen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Niedersachsen vertreten durch das Staatliche Baumanagement Niedersachsen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Niedersachsen vertreten durch das Staatliche Baumanagement Niedersachsen

Registrierungsnummer: 03-0268000000-65

Postanschrift: Schloß

Stadt: Bad Iburg

Postleitzahl: 49186

Land, Gliederung (NUTS): Osnabrück, Landkreis (DE94E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle des Staatlichen Baumanagement Region Nord-West

E-Mail: FBT@sb-rnw.niedersachsen.de

Telefon: +49 54037302-500

Internetadresse: <https://www.nlbl.niedersachsen.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.niedersachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: D&K drost consult GmbH

Registrierungsnummer: HRB 106860

Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20459
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 413115-3306

Fax: +49 413115-2943

Internetadresse: <https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8dfbf8ec-ba05-4fe3-b90e-3d3eef794ff2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/09/2026 12:59:29 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 632819-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 178/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/09/2026